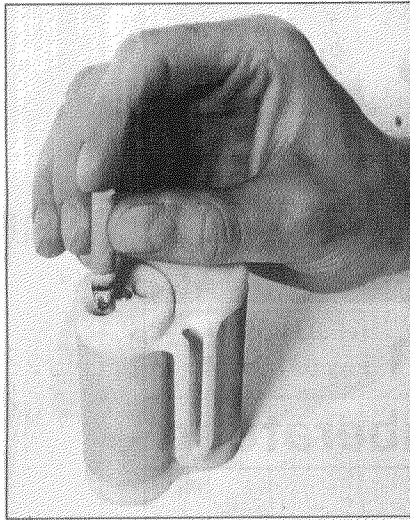


SIRI – eine Schweizer Erfindung, die es in sich hat:

Zigarettenstummel wegspicken ist out

Das Löschen und Entsorgen von gerauchten Zigaretten ist ab sofort höchst stilvoll möglich. Eine mobile Stummel-Box sorgt für den starken Abgang – und schafft nachhaltig einen guten Eindruck. SIRI ist gemäss Patentschrift ein Gerät zum Löschen und für die vorübergehende Aufbewahrung von Zigarettenstummeln. Eine Schweizer Erfindung, die es in sich hat. Oder besser – trägt.



Beat Rigert, Erfinder der Stummel-Box, ist ein Mann der Tat. Ihn stört, dass mehrheitlich im Freien gerauchte Zigaretten nicht konsequent genug entsorgt werden. Oftmals fehlt in nützlicher Entfernung ein Aschenbecher. Doch meistens folgt der Stummel dem Weg des geringsten Widerstandes – direkt auf den Boden. Frei nach dem Motto: der Stummel fällt nicht weit vom Raucher, begegnet man ersteren überall. Sei es in der Natur oder in urbanen Zonen wie öffentliche Plätze, Ladeneingänge, Tram- und Bushaltestellen und Trottoirs. «Wie soll ich meinen Kindern beibringen, dass man Abfall nicht auf den Boden schmeisst, wenn ich meine Zigarettenstummel auf den Boden spicke?» fragte sich der Vater von zwei Kindern. Die Konsequenz: Ein handliches Gerät fehlte bisher aber.

Deshalb setzte sich Beat Rigert hinter den

Zeichnungstisch, skizzierte, modellierte, schraubte Muster um Muster zusammen. Bis er gewissermassen den Ur-SIRI in Händen hielt. Damit ging er zu einer Design-Firma und schuf daraus eine markt- und produktionsfähige Stummel-Box, die er auf den Namen SIRI taufte. Die Botschaft dazu lautet: Das coole Ende einer Zigarette.

SIRI ist ein Schweizer Produkt. Der Zusammenbau erfolgt in Schweizer Behindertenwerkstätten. Verträge für eine Expansion über die Landesgrenzen hinaus sind unter Dach und Fach. Ein europäisches Patent ist beantragt.

In der Schweiz ist SIRI in ausgewählten Fachgeschäften und über das Internet unter www.siriyourmind.com erhältlich.

SIRI kostet 39 Franken. (pd)

